

Protokoll des Velvotreffens 2016

Zeit: 24. September 2016, 8:00 – 16:30 Uhr

Ort: St. Ottilien, Exerzitienhaus

Teilnehmer: 54 Ehemalige und Gäste

Das Treffen begann gegen 8:00 Uhr mit einem Arbeitsfrühstück des Vorstandes wobei die Modalitäten des beginnenden Treffens abgearbeitet wurden. Um 8:45 Uhr begann dann die Aufnahme der Ehemaligen mit der Entrichtung der jeweiligen Beiträge. Der Gottesdienst wurde von Pater Prior Timotheus Bosch um 9:30 Uhr als Zelebrant und mit dem Orgelspiel von P. Maurus Blommer in bewährter Weise gefeiert.

Danach ging es im Vortragssaal mit der Begrüßung durch Markus Salzinger und dem Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres, entlang der vorgesehenen Tagesordnung weiter.

P. Maurus berichtete über das Schulprojekt von P. Florian von Bayern, Tigoni, der die diesjährige Spende erhalten wird.

Es folgte der Bericht von Markus Salzinger über die Aktivitäten des Vorstandes und ein Ausblick für das Jahr 2017, unser Jubiläumsjahr. Die VELVO wird bekanntermaßen im nächsten Jahr 40 Jahre alt und wird mit einem zweitägigen Treffen am 23. und 24. September 2017 gefeiert. Insbesondere berichtet Markus Salzinger über die bereits gebuchten Übernachtungen und fragt hier nach den Wünschen der Anwesenden bezüglich des nächsten Treffens. Des Weiteren berichtet er über die versandten Einladungen der letzten Jahre anhand einer PP-Liste die er seit 2007 führt. Hier bittet er die Anwesenden um Rückmeldung, ob jemand Adressen von Ehemaligen kennt wo die Einladungen als nicht zustellbar zurückkommen. Albert Draxler trägt dann den Bericht des Kassiers vor und, nachdem Markus Salzinger den Bericht der Kassenprüfung von Br. Josef Götz verlesen hat, der keinerlei Beanstandungen aufweist, wird Albert Draxler einstimmig durch die Anwesenden entlastet.

Br. Fabian Wetzler trägt anschließend den Bericht aus St. Ottilien vor.

Insbesondere berichtet er über Professoren und Neueintritte. Neben Neuigkeiten aus der Kongregation

wird auch die Bautätigkeit in St. Ottilien von ihm erläutert. Erwähnt wird von ihm auch der Klostermarkt der heuer wieder vom 7. Bis 9 Oktober stattfindet.

Rainer Baumann berichtet anschließend in einem kurzen Statement über das Projekt in Uganda.

Gegen 12.15 Uhr wurde im Speisesaal das Mittagessen eingenommen. Während dessen wurden von Max Hengge die Spenden für P. Florian eingesammelt (500,00 €) und an Br. Fabian Wetzler übergeben der diese weitergeben wird. Gegen 13:30 Uhr kam Br. Cassian Jakobs zum Gruppenfoto. Danach wurde ein Besuch des Hofladens bzw. ein Museumsbesuch angeboten. Weitere Ehemalige gingen zum Friedhof und zu den Werkstätten. Gegen 15:30 Uhr klang bei Kaffee und Kuchen, bzw. einer Brotzeit das Treffen aus.

Max Hengge
Schriftführer